

37 Von diesen Worten waren die Zuhörer bis ins Innerste getroffen. "Liebe Brüder, was sollen wir jetzt tun?", fragten sie Petrus und die anderen Apostel.

38 "Ändert eure Einstellung", erwiderte Petrus, "und lasst euch auf die Vergebung eurer Sünden hin im Namen von Jesus, dem Messias, taufen! Dann werdet ihr als Gabe Gottes den Heiligen Geist bekommen.

39 Denn diese Zusage gilt euch und euren Kindern und allen, die jetzt noch weit weg sind. Sie gilt allen, die der Herr, unser Gott, noch hinzurufen wird."

40 Er redete ihnen lange eindringlich zu und ermahnte sie: "Lasst euch aus dieser schuldbeladenen Generation herausretten!"

41 Alle nun, die seine Botschaft bereitwillig annahmen, wurden getauft. Etwa 3000 Personen kamen an jenem Tag dazu.

42 Sie hielten beharrlich an der Lehre der Apostel fest, an der geschwisterlichen Gemeinschaft, am Brechen des Brotes und an den gemeinsamen Gebeten.

43 Jeden Einzelnen ergriff eine tiefe Ehrfurcht vor Gott, und durch die Apostel geschahen viele Wunder und außergewöhnliche Zeichen.

44 Alle Gläubig gewordenen aber bildeten eine Gemeinschaft und hatten alles gemeinsam.

45 Wer ein Grundstück oder anderen Besitz hatte, verkaufte es und verteilte den Erlös an die Bedürftigen.

46 Tag für Tag waren sie einmütig im Tempel zusammen, trafen sich in ihren Häusern zum Brechen des Brotes und zu gemeinsamen Mahlzeiten. Alles geschah mit jubelnder Freude und redlichem Herzen.

47 Sie lobten Gott und waren im ganzen Volk angesehen. Täglich fügte der Herr solche, die gerettet wurden, ihrer Gemeinschaft hinzu.

- Gemeinde ist dort, wo Gottes Gnade wirkt

*kehrt um_ läßt taufen auf Namen Jesus_ empfängt Heiligen Geist (38)
diese Zusagen gelten ihnen - und bis heute (39)*

Gott ruft hinzu (39)

lässt Euch retten (40)

viele nehmen das Wort an, lassen sich taufen (41)

Gott fügt hinzu (47)

es geschehen Zeichen + Wunder (43)

- Kirche ist ein Raum, in dem sich geistliches Leben entfaltet

bleiben in Lehre der Apostel Abendmahl gemeinsames Beten (42)

Ehrfurcht vor Gott – Glaube sichtbar (Wunder und Zeichen) (43)

treffen sich im Tempel (46)

beten, Abendmahl (46)

hören nicht auf zu loben (47)

- sie erleben im Miteinander befreiende Gemeinschaft

geschwisterliche Gemeinschaft (42 + 44)

schließen sich einander an (42)

regelmäßig zusammen im Gottesdienst (46)

gemeinsam beten sie (46)

treffen in Häusern: Abendmahl + Essen + fröhlich zusammen (46)

- finanzielle großzügige Freigiebigkeit für die Gemeinde

teilen was sie besitzen / haben alles gemeinsam (44)

verkaufen Besitz_ legen zusammen in die Gemeinde (45)

froh + großzügig teilen sie (46)

- sie übernehmen Verantwortung passend zu Gaben und Fähigkeiten

Und dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der verschiedenartigen Gnade Gottes.

(1.Petr 4,10)